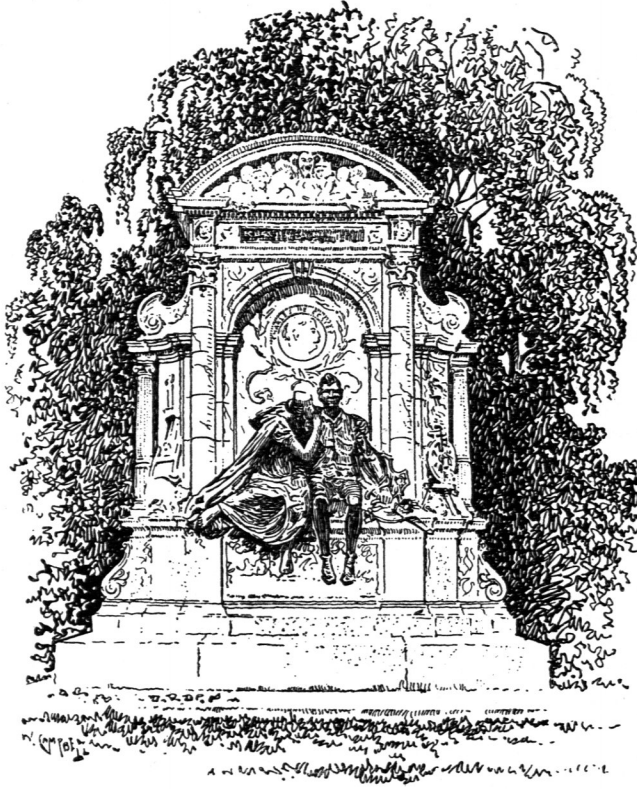


auf uns wirkt, in diesen Figuren liegt ein Künstlerfickfal, das erschütternd wie ein Notfckrei zu uns ruft. Der Befckauer wird zum Mitleidenden des Künftlers, darin liegt die vornehmste und überwältigende Wirkung des feltenen Werkes.

513.
Decoster-
Denkmal
zu Brüssel.

Ein eigenartiges, jedoch weit bescheideneres Wanddenkmal als das vorhergehende besitzt Brüssel: das Denkmal für *Charles Decoster*, den Verfasser der Legende des *Tiel Ulenfpiegel*, wurde 1894 aux etangs d'Ixelles, Place St. Croix in Brüssel, durch den am 29. Dezember 1862 in Brüssel geborenen *Charles Samuel* errichtet (Fig. 240). Die Hauptgruppe des schönen Wanddenkmales stellt die Helden aus der Erzählung »Ulenfpiegel« dar. Das ungemein warme Leben dieser Gruppe

Fig. 240.



Denkmal für *Charles Decoster* zu Brüssel.

wird ergänzt durch das köstliche Leben des Kindertympanons, welches das Denkmal oben abschließt²⁴⁴).

514.
O'Reilly-
Denkmal
zu Boston.

Diesen Werken seien noch drei amerikanische Denkmäler angereiht. Das *John Boyle O'Reilly*-Denkmal in Boston ist eine Art doppelseitigen Wanddenkmales. An der Vorderseite entspricht die Darstellung dem persönlichen Inhalte des Denkmals; an der Rückseite (Fig. 241) ist der Allegorie das Feld überlassen. Vor einer mit einem Kreuz aus Flechtornament geschmückten Steinwand sitzen in etwas über Lebensgröße in Bronze die Figuren Patriotismus, Erin und Poesie. Der Bildhauer des Denkmals ist *Daniel C. French*; die Architekten sind *Walker & Kimball*.

²⁴⁴) Siehe auch: *La sculpture Belge contemporaine*. Taf. 50.